



DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE.

SANITÄR/ NASSRÄUME

Apparate, Armaturen, Garnituren, Duschtrennwand und Möbel. Waschmaschine / Tumbler in Reduit oder Nasszelle.

SANITÄRBUDGET

Budget pro REFH.: CHF 25'000.–

KÜCHENEINRICHTUNG UND GARDEROBE

Küchenmöbel mit LED in Oberbauten integriert, hochwertige Abdeckungen, Glasrückwand ESG 6 mm, Küchengeräte (Umlufthaube, Backofen Steamer, Kühl- und Gefrierschrank, Geschirrspüler, Induktionsherd, Garderobe usw.

KÜCHENBUDGET

Budget pro REFH: CHF 50'000.–

WÄNDE

Plattenbeläge in allen Nassräumen an Wänden im Nassbereich bis 1.20 m, im Bereich der Dusche und Badewanne bis Decke Material und Verlegearbeiten, inkl. Sockel und Nebenarbeiten.

Budget: CHF 150.–/m²

Wände in allen Wohn- und Schlafräumen sowie in Nassräumen ohne Platten:

1. 5 mm Abrieb, weiss gestrichen.

In Kellerräumen: Beton und Kalksandstein.

DECKEN

Decken in allen Räumen der Wohneinheiten: Weissputz, weiss gestrichen.

In Kellerräumen: Betondecken.

BODEN

In allen Räumen: Wahlweise Parkett oder Plattenbeläge (inkl. Duschenboden); Material und Verlegearbeiten, inkl. Sockel und Nebenarbeiten.

Budget für Platten und Parkett:

Wohnbereich: CHF 150.–/m²

In Kellerräumen: Zementüberzug.

GEBÄUDEHÜLLE

Verputzte Aussenwärmedämmung.

Flachdach extensiv begrünt und PV-Anlage.

Dämmung der Aussenhülle gemäss Wärmedämmnachweis.

ELEKTRO

Eine Deckenlampenstelle pro Zimmer sowie in Essen und Küche. Zwei Deckenlampenstellen im Wohnzimmer, eine Multimediasteckdose (Tel./PC/Radio/TV) pro Zimmer.

In allen Wohneinheiten mindestens: eine Dreifach-

Steckdose pro Schlafräum; zwei im Wohnraum sowie jeweils eine unter dem Lichtschalter.
In der Tiefgarage: Grundinstallation für E-Mobility mit Flachbandkabel, WLAN und dynamischem Lastmanagementsystem.
Pro Sitzplatz/Balkon/Terrasse: 1 spritzwassergeschützte Steckdose und 1 LED Wandleuchte.

FENSTER

Kunststoff-Metallfenster mit 3-fach Isolierverglasung, 1 Drehkipplügel pro Raum.

TÜREN

Zimmertüren weiss, Kunstharz beschichtet, Stahlgelassen weiss lackiert.
Wohnungseingangstüren innen weiss, aussen gemäss Architekturkonzept. Mehrpunkteverriegelung und Spion.
Sicherheits-Schliessanlage für Haustüren, Briefkasten und Tiefgarage. Tiefgarage mit mittels elektrischem Handsender.

SONNENSCHUTZ

Wohnungsfenster mit elektrisch bedienten Verbunddrafflamellen-Storen pro Raum.
Mindestens 1 x Kassettenmarkise; Anzahl und Farbe Stoff gemäss Architekt.

Je zwei Vorhangschienen unter Putz an allen Fenstern in Wohn- und Schlafräumen.

SITZPLATZ/BALKON/TERRASSE

Je einen frostsicheren Aussenwasserhahn pro Haus.
Bodenbeläge Sitzplatz nach Angaben Architekt: Feinsteinzeugplatten im Splitt oder auf Stelzen.
Bodenbeläge Balkon/Terrasse nach Angaben Architekt: Feinsteinzeugplatten auf Stelzlager.

UMGEBUNGSGESTALTUNG

Bepflanzung mit einheimischen Pflanzen und Hecken. Umgebungsgestaltung, gemäss bewilligtem Umgebungsplan des Architekten.

ENERGIE, HEIZUNG, LÜFTUNG

Wärme- und Warmwasseraufbereitung mit Luftwasser-Wärmepumpe mit aktiver Kühlung über die Fussbodenheizung.
Photovoltaikanlage auf dem Dach für die Produktion von Eigenstrom.
Die Raumheizung erfolgt über Niedertemperatur-Bodenheizung mit Einzelraumregulierung.
Lüftung:
– Fensterlüftung in Wohnräumen
– Umluft Dampfzug in Küche
– Abluft in fensterlosen Nasszellen und Reduits
– Kellerlüftung
– Die Tiefgarage wird mechanisch entlüftet und natürlich belüftet

NORMEN UND GRUNDLAGEN

Für die Ausführung gelten die SIA-Bauqualitätsnormen, die Richtlinien der entsprechenden Fachverbände sowie die örtlichen Bauvorschriften.

Der Schallschutz erfolgt gemäss der geltenden SIA Norm 181 «Schallschutz im Hochbau», Ausgabe 2006 sowie den geltenden kantonalen Vorschriften.

Der Wärmeschutz erfolgt gemäss der geltenden SIA Norm 380/1, Ausgabe 2016 sowie den geltenden kantonalen Vorschriften.

KÄUFERWÜNSCHE

Ausbau und Änderungswünsche, sofern sie nicht die Fassade oder die Umgebungsgestaltung betreffen, werden, je nach Baufortschritt, gerne berücksichtigt. Die Käuferwünsche und Abweichungen vom Standardausbau werden nach Aufwand verrechnet und mit einer Mehr- und Minderkostenaufstellung zuzüglich Honorare und Gebühren detailliert ausgewiesen. Änderungen werden erst nach Bestätigung durch die Käufer ausgeführt. Es sind die am Bau beteiligten Handwerker und Unternehmer zu berücksichtigen.

VERKAUFSPREISE

Die Verkaufspreise sind Festpreise für die schlüsselfertige Erstellung der Wohnungen inkl. Landanteil, Umgebungsarbeiten und Anschlussgebühren.

GÜLTIGKEIT BAUBESCHRIEB/ÄNDERUNGEN

Der vorliegende Baubeschrieb kann aus Gründen behördlicher Vorgaben, technischer Neuerungen oder konstruktiv notwendige Änderungen angepasst werden. Änderungen sollen allerdings keine Qualitätseinbussen zur Folge haben.

VERKAUFSPROSPEKT

Der Verkaufsprospekt und die darin verwendeten Abbildungen visualisieren die Projektidee in einer frühen Projektphase.
Materialisierung, Detailausführungen und Farben sind stark vereinfacht dargestellt. Deshalb gilt der Verkaufsprospekt nicht als Vertragsbestandteil. Die verbindlichen Definitionen werden im Kaufvertrag und in einem separaten Baubeschrieb sowie in den Vertragsplänen festgehalten. Eine Prospekthaftung ist deshalb ausgeschlossen. Das äussere Erscheinungsbild sowie die Wahl der Materialien und der Farbgebung der allgemeinen Teile werden ausschliesslich durch den Architekten bestimmt. Alle Budgetpreise verstehen sich als Bruttopreise inkl. MWST.

BAUBEGINN / BEZUG

Der Baubeginn ist für Sommer 2027 geplant, die Bauzeit beträgt rund 18 Monate.